

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 03.04.2024	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Amt für Interne Dienste	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2024/0117 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Umsetzung des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGIG); Bericht der AG-HGIG Frauenförder- und Gleichstellungsplänen der Stadtverwaltung, der Feuerwehr, des Eigenbetriebes Bäder, des Eigenbetriebes Kulturinstitute der Wissenschaftsstadt Darmstadt im Berichtszeitraum 2021, 2022 und 2023

Vorlage vom: 27.03.2024

Beschlussvorschlag: 1. Der Magistrat nimmt von dem beiliegenden Bericht der Arbeitsgruppe zur Umsetzung des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (AG-HGIG) Kenntnis. 2. Der Bericht wird der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis weitergeleitet.
--

Anlagen: Bericht_Umsetzung_Stadtverwaltung_FFW_Bäder_Kultur_Frauenförderplan 2021_2022_2023

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☐ Nein

Zusätzlich für alle Vorlagen aus dem Bereich des Hochbaus anzugeben:

Klimarelevanz des Vorhabens:

Auswirkungen auf Stadtklima: ☐ ja ☐ nein

Auswirkungen auf THG-Emissionen: ☐ gering¹⁾ ☐ mittel/groß²⁾

Beteiligung Amt f. Klimaschutz & Klimaanpassung: ☐ ja ☐ nein

Zusätzlich bei Beschlüssen zur Baufreigabe:

Wurden Optimierungspotentiale ausgeschöpft? ☐ ja ☐ nein

Falls nein, Kompensationsmaßnahmen festgelegt? ☐ ja ☐ nein

1) bis 10 Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (CO_{2e}) pro Jahr, 2) über 10 Tonnen CO_{2e} pro Jahr.

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 27.03.2024

Die Arbeitsgruppe zur Umsetzung des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (AG-HGIG) berichtet nachfolgend über die Umsetzung des gesetzlichen Auftrages zur Gleichberechtigung von Frauen und Männern am Arbeitsplatz sowie zur Sicherstellung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie für die Beschäftigten der Stadtverwaltung, der Feuerwehr sowie der aufgeführten Eigenbetriebe.

Er zeigt auf, wo die Stadt Darmstadt ihren gesetzlichen Auftrag erfüllt hat und in welchen Bereichen weiterhin besondere Bemühungen notwendig sind, den Frauenanteil zu steigern oder die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für die Beschäftigten mit geeigneten Maßnahmen zu verbessern.

Wir bitten um Kenntnisnahme. Die Rechte nach dem HPVG sowie dem HGIG sind gewahrt.

Darmstadt, den 27.03.2024

I/10.1.4 ck - Geschäftsstelle der AG-HGIG

Dezernat I

Dezernat II

i. V.

Hanno Benz
Oberbürgermeister

Hanno Benz
Oberbürgermeister

Anlage